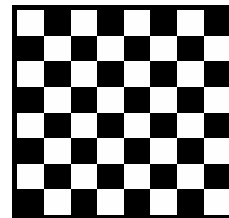




Schachclub Waldkirch 1910 e.V.



SC Waldkirch · c/o Gunter Sponagel · Hansjakobstr.6 · 79183 Waldkirch

Rekordbesuch beim Navision Cup in Waldkirch

Acht Titelträger und zwei Meister am Start

Schon zum 8. Mal veranstaltete der Schachclub Waldkirch am 18. September 2005 den Navision Cup in Waldkirch, dies Mal wieder in der Festhalle Buchholz. 130 Schachspieler aus nah und fern kamen nach Waldkirch und kämpften um insgesamt mehr als 2.100 Euro Preisgeld und wertvolle Sachpreise. Es waren acht Titelträger am Start, der amtierende deutsche Meister der Senioren, IM Klaus Klundt, sowie der amtierende Pokalsieger des Badischen Schachverbandes Hajo Vatter. Auch Waldkircher waren am Start und schnitten in ihren Gruppen gut ab.

Gunter Sponagel, der erste Vorsitzende des Schachclub Waldkirch begrüßte die Gäste und freute sich besonders über die große Teilnehmerzahl der Schüler und Jugendlichen. Zum ersten Mal wurde die Teilnehmerzahl von 100 überschritten und das sehr deutlich. Gespielt wurde in vier Gruppen, aufgeteilt nach der Spielstärke der Teilnehmer.

In der ersten Gruppe waren 24 Teilnehmer am Start, die acht Titelträger und der Badische Pokalmeister Hans-Joachim Vatter (Slavija Karlsruhe), er belegte Platz neun. Der amtierende Deutsche Seniorenmeister IM Klaus Klundt (SF Burgsinn) kam mit sechs Punkten auf den fünften Platz. Sieger und Gewinner von 500 Euro wurde der Dreisamtäler Max Scherer mit 7,5 Punkten vor IM Vadim Chernov (SG K'lautern/Mehlingen) mit sieben Punkten und IM Christian Maier (SG Staufen) mit sechs und IM Georg Siegel (SK Zähringen) mit ebenfalls sechs Punkten. Der Waldkircher Erwin Illner gehörte in diesem Feld zu den nominell schwächeren Spielern, konnte aber mit vier Punkten einen guten 15. Platz belegen und ließ so manchen stärkeren Spieler hinter sich. Jeder Spieler hatte eine Bedenkzeit von 15 Minuten pro Partie, es wurde nach FIDE-Blitzregeln gespielt. Interessant für Kiebitze, so waren auch zahlreiche Gäste und schachinteressierte Zuschauer in der Festhalle.

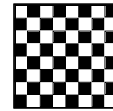
Mit 44 Teilnehmern war die B-Gruppe am stärksten besetzt. In dieser Gruppe verfehlte der Waldkircher Jens-Uwe Schmidt nur knapp den Sieg. Er belegte mit sieben Punkten den zweiten Platz hinter Bernhard Lutz vom Schachclub Dreiländereck, der 7,5 Punkte erreichte.

In der dritten Gruppe spielten 29 Teilnehmer um die begehrten Preise. Den ersten Platz belegte Richard Alf (Schwarze Pumpe Freiburg) mit 7,5 Punkten vor Michele D'Acunto und Jakov Hrusc vom Schachklub Villingen mit je 6,5 Punkten.

In der D-Gruppe waren 32 Spieler am Start, auch vier Waldkircher Schüler. Es siegte Bernd Reichardt vom SC Badenweiler mit 7,5 vor Johann Gerhard (SK Villingen) und Eugen Schmidt (SC Schwarz-Weiß Zell) mit je sieben Punkten. Der Waldkircher Johannes Lemke erreichte mit sechs Punkten den 4. Platz, die weiteren Waldkircher Schüler Leon Qadire und Christian Bertam, sowie die Schülerin Klara Hauptmann landeten im unteren Teil der Tabelle.

Gegen 17 Uhr war das Turnier beendet. Es gab keine Streitigkeiten, der Schiedsrichter und Turnierleiter Bernd Waschnewski vom gastgebenden Verein musste nie einschreiten und leitete diese Großveranstaltung sehr sicher und souverän, mit seinen Helfern Robert Radke, Klaus Pfaadt und Walter Ingold. Gunter Sponagel überreichte den strahlenden Siegern ihre Geld-

1. Vorstand:	Gunter Sponagel · Hansjakobstr. 6 · 79183 Waldkirch · Tel.: 07681/5889		
Kassierer:	Matthias Friedrich · Schloßbergstr.3 · 79183 Waldkirch · Tel.: 07681/25852		
Spiellokal:	Gasthaus Hirschen · Lange Str. 54 · Tel.: 07681/ 6642	Spielabend: Donnerstag, 20.00 Uhr	
Konto:	Volksbank Breisgau Nord eG · BLZ: 68092000 · KTO: 38407		



und Sachpreise und bedankte sich besonders bei den Schachfreunden aus Oberwinden, allen voran der erste Vorsitzende Alexander Lang, die mit Spielmaterial aushalfen. Besonderen Dank auch an Oberwinden, die mit 13 Spielern der stärkste Verein waren, gefolgt vom Schachklub Villingen, die mit 11 Spielern angereist waren.

Für die Waldkircher Organisatoren ging ein arbeitsreiches Wochenende zu Ende. Alle Gäste fühlten sich wohl in der Kandelstadt und haben einen interessanten Schachtag in Waldkirch verbracht.

Gunter Sponagel, 1. Vorsitzender